

18. Mai 2011

Neue Ausstellungen und Kunst im öffentlichen Raum

Vom KUNST:WERK St. Pölten bis zur Landhausgalerie Ausstellungsbrücke

Morgen, Donnerstag, 19. Mai, lädt der St. Pöltner Künstlerbund um 18.30 Uhr im Rahmen der St. Pöltner Festwochen zur Eröffnung der Ausstellung „regional“ in das KUNST:WERK St. Pölten. Eva Bakalar, Gertraude Erlacher, Hermann Fischl, Renate Habinger, Alois Junek, Elisabeth Kallinger, Hermine Karigl-Wagenhofer, Ernest A. Kienzl, Herbert Kraus, Hannelore Mann, Franz Rupp, Friedrich Martin Seitz, Josef F. Sochurek, Rupert Vogelauer und Margareta Weichhart-Antony loten dabei den Regionalbegriff in unterschiedlicher Weise bildnerisch aus. Ausstellungsdauer: bis 26. Juni; Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 16 bis 18.30 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 12.30 Uhr. Nähere Informationen unter 02742/36 20 58, e-mail kunstwerk@stpoeltnerkuenstlerbund.at und <http://www.stpoeltnerkuenstlerbund.at/>.

Ebenfalls morgen, Donnerstag, 19. Mai, wird um 19 Uhr im Museum Mödling im Thonetschlössl die Ausstellung „Mödling - die kleine Stadt und ihre Berge“ mit Bildern und Fotografien von Willy Kraus, Brigitte Mayerhofer, Eleonore Muck, Manfred Neisser, Karlheinz Pilcz, Adolf Tuma, Andreas Weber, Erwin Welley, Jörg Zaunbauer u. a. eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 26. Juni; Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch von 9 bis 13 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr, Sonn- und Feiertag von 14 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Museum Mödling unter 02236/241 59, e-mail museum.moedling@tele2.at und <http://www.museum.moedling.at/tf/>.

Morgen, Donnerstag, 19. Mai, wird auch um 19 Uhr in der Galerie im Stadtwirtshaus in Wolkersdorf die Ausstellung „Creative Arts Wolkersdorf“, eine Kollektivausstellung des Forums Bildende Kunst, eröffnet. Nähere Informationen in der „babü“ Wolkersdorf unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und <http://www.babue.com/>.

„There Was A Job To Be Done And Everybody Was Sure Somebody Would Do It“ nennt sich ein Ausstellungsexperiment der Klasse für performative Kunst und Bildhauerei der Akademie der bildenden Künste Wien im Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich in Wien, das am Freitag, 20. Mai, um 19 Uhr eröffnet wird. Aus einem mehrmonatigen Workshop über künstlerische Arbeitsmethoden, die Praxis von Kunstinstitutionen und die gewohnten Schemata, die den Raum, den Kontext und das Profil einer Institution definieren, entstanden dabei kollektive und Einzel-Arbeiten, die nach dem Eröffnungstag am Samstag, 21. Mai, von 14 bis 18 Uhr, am Montag, 23. Mai, von 11 bis 22 Uhr sowie am Dienstag, 14. Mai, von 11 bis 19 Uhr zu besichtigen sind. Nähere Informationen beim Kunstraum NOE unter 01/904 21 11, e-mail office@kunstraum.net und

NK Presseinformation

<http://www.kunstraum.net/>.

In der Galerie des Kunstvereins Baden wird am Freitag, 20. Mai, um 19.30 Uhr die Ausstellung „invisible“ von Masayo Oda und Christian Bazant-Hegemark kombiniert. Zu sehen sind die im Grenzbereich zwischen fernöstlicher und westlicher Kultur angesiedelten Arbeiten der 1974 in Fuji geborenen Künstlerin sowie die expressiven Porträts und Doppelporträts des 1978 in Mödling geborenen Malers bis 3. Juli; am Sonntag 22. Mai, gibt es ab 17 Uhr eine Performance von Martin Kolber. Öffnungszeiten: Samstag von 10 bis 12 und 14.30 bis 18 Uhr, Sonntag von 14.30 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie des Kunstvereins Baden unter 0650/471 00 11, e-mail c.koenig@a4-team.com und <http://www.kunstvereinbaden.at/>.

Traditionelle und moderne, in einer Verknüpfung aus östlichen und westlichen Maltechniken entstandene Bilder der in Tianjin geborenen chinesischen Künstlerin Yusheng Zhao-Simperl präsentiert das Haus der Kunst in Baden. Eröffnet wird die Ausstellung „Harmonie der Kontraste“ am Freitag, 20. Mai, um 19 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 5. Juni; am Samstag, 28. Mai, beginnt um 16 Uhr eine Führung mit der Künstlerin. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 und 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Baden unter 02252/868 00-231, Gabi Fischer, und e-mail gabi.fischer@baden.gv.at.

Am Freitag, 20. Mai, wird auch um 19 Uhr in der Galerie Altes Herrenhaus in Pottenstein die Ausstellung „Conjunctions“ mit Malerei und Objekten von Arthur Poor eröffnet, die für Flexibilität, Fragmentarisierung und Pluralität stehen und besonders durch ihre vielfältige Oberflächenstruktur auffallen. Ausstellungsdauer: bis 29. Mai; Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 10 bis 12 und 14 bis 19 Uhr. Nähere Informationen bei der Kulturinitiative I.N.K. unter 02672/860 24, e-mail ink@aon.at und <http://www.i-n-k.at/>.

Unter dem Titel „Hermann Nitsch. Das frühe Werk, die Essenz der Duerckheim Collection“ präsentiert das Hermann Nitsch Museum im Museumszentrum Mistelbach (MZM) bis 15. April 2012 frühe Malereien und Zeichnungen Hermann Nitschs aus der Duerckheim Collection; eröffnet wird am Samstag, 21. Mai, um 16 Uhr. Die mit den umfassenden Retrospektiven, die seit 2007 im Hermann Nitsch Museum zu sehen waren, vergleichbare Schau vermittelt einen außergewöhnlichen Einblick in den Werkkosmos des Gesamtkünstlers aus der Perspektive eines Privatsammlers, der sich seit mehr als 35 Jahren mit dem Phänomen Hermann Nitsch auseinandersetzt. Der Ziel- und Aufgabenstellung des monografischen Museums entsprechend wird die tiefgreifende Analyse des Nitsch-Werkes damit heuer mit dem Schwerpunkt frühe Malerei und Zeichnung fortgesetzt. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr; nähere Informationen beim MZM unter 02572/207 19-12, e-mail office@mzmistelbach.at und <http://www.mzmistelbach.at/>.

NÖ Presseinformation

Auf Schloss Wolkersdorf sind ab Samstag, 21. Mai, an zwei Wochenenden Arbeiten des Standortes Wolkersdorf der Malakademie NÖ zu sehen, die seit Herbst 2010 unter Anleitung des Wolkersdorfer Künstlers Hajrudin Diman entstanden sind; eröffnet wird um 14 Uhr. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Wolkersdorf unter 02245/2401-16, Mag. Andrea Löw, e-mail loew@wolkersdorf.at und <http://www.wolkersdorf.at>.

Im Gutshof Fratres geht es am Samstag, 21. Mai, ab 15 Uhr um „Weltethik & Menschenrechte. Welche Werte sind transkulturell?“. Auf dem Programm der Kulturbrücke Fratres steht dabei u. a. auch die Ausstellung „Kunst als Lebensvollzug“ mit einem Triptychon und anderen Großformaten von Hans Staudacher sowie Skulpturen des Bildhauers Peter Weber. Nähere Informationen bei der Kulturbrücke Fratres unter 02843/2874, e-mail info@kulturbruecke.com und <http://www.kulturbruecke.com/>.

Ebenfalls am Samstag, 21. Mai, findet ab 17 Uhr die Vernissage zur diesjährigen Ausstellung in der Maria Ohmeier-Gedächtnisstätte in Poysdorf statt: Die Galerie Nachtwächterhaus präsentiert heuer Ölmalerei und Pastelle unter dem Titel „Norwegen & Weinviertel“. Ausstellungsdauer: bis 18. September; Öffnungszeiten: Sonn- und Feiertag von 17 bis 19 Uhr sowie gegen Vereinbarung. Nähere Informationen unter 0676/537 81 09 und <http://www.ohmeyer.at/>.

Am Samstag, 21. Mai, bietet auch Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich die zweite diesjährige „Landpartie“, die nach Hainburg (Nicole Pruckermayer und Elisabeth Schimana), Schloss Hof (Josef Reiter) und Schloss Orth (Maria Hahnenkamp) führt und dabei auch Teile der NÖ Landesausstellung 2011 mit einbezieht. Treffpunkt ist um 10 Uhr bei der Universität Wien; nähere Informationen und Reservierungen bei der NÖ Landesregierung/Abteilung Kultur und Wissenschaft unter 02742/9005-16273, e-mail martina.bochusch@noel.gv.at bzw. <http://www.publicart.at/>.

Am Sonntag, 22. Mai, wird dann um 15 Uhr im Museum Orth in Schloss Orth an der Donau die Ausstellung „Ornamentfragment“ von Maria Hahnenkamp und Willi Frötscher eröffnet. In dieser Auseinandersetzung mit der zwischen 1995 und 2007 entstandenen Kulturlandschaft Paasdorf präsentieren die beiden KünstlerInnen ihre Sicht auf Ornamente als tradierte formale Spuren von Zivilisationsprozessen. Die Ausstellung soll durch die Entwicklung des Paasdorfer Projekts führen und dessen einzelne Stationen bis hin zur fertigen Skulptur ebenso veranschaulichen wie ihr Wachsen und Weiterleben noch Jahre danach. Nähere Informationen bei der NÖ Landesregierung/Abteilung Kultur und Wissenschaft unter 02742/9005-13504, Martina Zadrazil, e-mail martina.zadrazil@noel.gv.at und <http://www.publicart.at/> bzw. <http://museum.schloss-orth.at/>.

Am Sonntag, 22. Mai, besucht auch der Steyr Puch Club mit einigen seiner alten Schönheiten aus Chrom und Blech das Museumsdorf Niedersulz. Aus diesem Anlass

NK Presseinformation

dreht sich an diesem Tag von 13 bis 17 Uhr alles um „Die wilden 50er auf dem Dorf“ inklusive Beats der 50er-Jahre, dem berühmten Lilienporzellan und einer Themenführung ab 15 Uhr. Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und <http://www.museumsdorf.at/>.

Schließlich hat die Landhausgalerie Ausstellungsbrücke in St. Pölten für Dienstag, 24. Mai, um 18.30 Uhr die Eröffnung der Ausstellung „spirit of nature“ mit Bildern, Drucken und Objekten von Sofia Brandtner und Agnes Waldstein angekündigt. Ausstellungsdauer: bis 20. Juni; Öffnungszeiten: täglich von 8 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Landhausgalerie Ausstellungsbrücke unter 02742/9005-16269, e-mail ausstellungsbruecke@noel.gv.at und www.noel.gv.at/Kultur-Freizeit/Kunst-Kultur/Museen-Ausstellungen/a_m_ausstellungsbruecke.html.